

## Pressemitteilung

### Portugiesischer Verteidigungsminister besucht die Gedenkstätte Berliner Mauer

Berlin, 9. Juli 2019 – Der portugiesische Verteidigungsminister, João Gomes Cravinho, besuchte heute die Gedenkstätte Berliner Mauer. Der Direktor der Stiftung Berliner Mauer, Prof. Dr. Axel Klausmeier, zeigte ihm und einer Delegation den historischen Ort in der Bernauer Straße.



© Stiftung Berliner Mauer

Während des rund einstündigen Rundgangs erläuterte Klausmeier die dramatischen Ereignisse des Mauerbaus im August 1961, die Entwicklung des DDR-Grenzsystems und die Geschichte der 28-jährigen Teilung Berlins. Dabei betonte er die zentrale Bedeutung des Gedenkens an die Opfer von Mauer und Teilung, aber auch die Symbolkraft des Ortes, der als Zeichen für Hoffnung stehe.

Auf dem Aussichtsturm der Gedenkstätte trug sich der Verteidigungsminister in das Gästebuch der Gedenkstätte ein und betonte seine Dankbarkeit, dass Mauern friedlich überwunden werden können, unterstrich jedoch mit Blick auf aktuelle Ereignisse: „Unfortunately other walls, real and metaphorical, proliferate around the world. They should have the same destiny as the Berlin Wall.“

---

**Kontakt:** Hannah Berger | Pressesprecherin Stiftung Berliner Mauer  
Bernauer Straße 111 | 13355 Berlin | Tel. 030 / 467 9866 62 | E-Mail: [presse@stiftung-berliner-mauer.de](mailto:presse@stiftung-berliner-mauer.de)

Stiftung Berliner Mauer | Direktor: Prof. Dr. Axel Klausmeier  
Bernauer Str. 111 | 13355 Berlin | Tel.: +49 (0)30 213 08 51-66 | Fax +49 (0)30 213 08 51-78  
Vorsitz im Stiftungsrat: Dr. Klaus Lederer, Senator für Kultur und Europa  
E-Mail: [info@stiftung-berliner-mauer.de](mailto:info@stiftung-berliner-mauer.de) | Internet: [www.stiftung-berliner-mauer.de](http://www.stiftung-berliner-mauer.de)